Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	70668 <b>8622</b> Voßmoor	8624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>23</b> 27.09.2006 3727,3003	17	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
Gesamtbewertung	6 Wertvoll		
<ul><li>Alter</li><li>Belastungsgrad</li><li>Ökolog. Funktion</li><li>Seltenheit</li></ul>	<ul> <li>7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre</li> <li>6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorl</li> <li>6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den</li> <li>6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pfreliktische RL-Arten</li> </ul>	lokalen Biotopverbund oder als F	Puffer

## Bestandsbeschreibung

Vermutlich ursprünglich gärtnerisch genutzte Fläche, eventuell ehemalige Obstplantage, seit langem ohne Nutzung, entlang des benachbarten Grabens mit teils sehr großen alten Erlen und Weiden, in der Fläche mit Relikten der alten Obstbaumpflanzung mit alten Birnen und Äpfeln, die bis zu 30/40 cm Stammdicke erreichen, häufig totholzreich sind. Örtlich sind in der Fläche Reisighaufen abgelagert worden. Die Vegetation ist im übrigen relativ hochwüchsig, nitrophytisch, relativ artenarm, mit hohen Anteilen von Brennessel, Rubusarten und sich allmählich in die Fläche ausbreitenden Landröhrichten aus Schilf. Im Schatten der Bäume ist die Vegetation etwas lichter, niederwüchsiger mit halbruderalen Halbschattenfluren, auch höheren Anteilen von Giersch. Die Bestände sind z.T. intensiv überwachsen von Schleierfluren aus Hopfen und Zaunwinde.

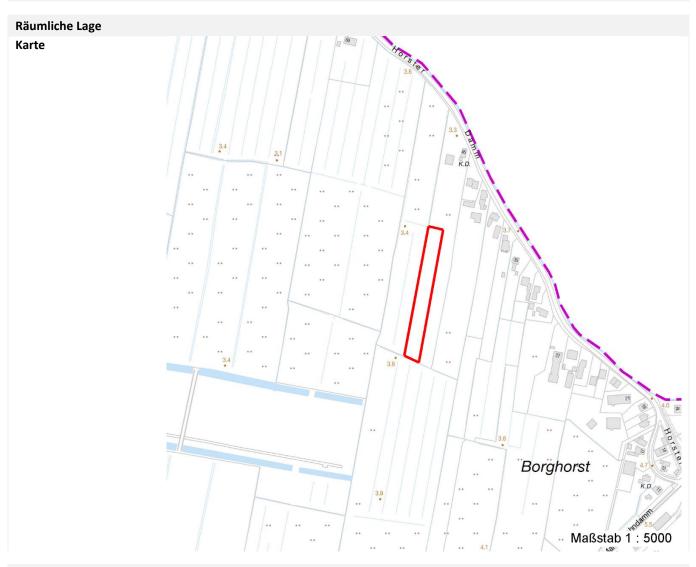
Durch die fortgeschrittene Sukzession ist ein naturnahes, wenig gestörtes Feldgehölz entstanden, bei dem ausgeprägte Krautfluren den Saum bilden. Die Flächen können daher insgesamt als geschützt nach § 28 HmbNatSchG gesehen werden.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen								
1	TF		Тур	HF	F.Anteil				
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.				
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen						
4		LRT	Lebensraumtyp						
1	1			Ja	50 %				
2		HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)						
1	2		, ,		50 %				
2		AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)						

2 AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feu	chter Standorte (2000	))						
Räumliche Lage									
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	S Horster Damm, Westrand des Grünland, Gräben 586099	Kartenblattes  Hochwert (Y)	5922431						
Bezirk Stadtteil (OT-Nr.)	Bergedorf Altengamme (605)	Naturraum Gemarkung	Vier- und Marschlande (673.10) Altengamme (602)						
Digitaler Grünplan  Ausgleichsflächen	Hafengesamtgebiet Biosphärenreservat	Ramsargebiet  Nationalpark	EG-Vogelschutzgeb.						
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [ 3 / Ante	Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]							

22.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	70668		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5   DK5-GK	8622	8624	
				DK5 - Name	Voßmoor		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	23	17	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2006		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3727,3003		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
70668	70667	8622	23	15.09.1995	K	8624	17	
70668	82823	8622	23	13.09.2012	K	8624	17	
Zuordnung: N = na	Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)							

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
18546	0	8622_23_270906_1.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.

22.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	70668 <b>8622</b> Voßmoor	8624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>23</b> 27.09.2006 3727,3003	17	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah entwickelte Flächen, totholzreich, undurchdringlich, unzugänglich mit zahlreich vorhandener Deckung für Brutvögel und Kleinsäuger, eventuell auch Überwinterungsplatz für Amphibien, Insekten-Lebensraum.
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen, möglichst hohe Wasserstände im Gebiet einstellen und halten.

## Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 8622\_23\_270906\_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreib	pung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

22.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	70668 <b>8622</b>	8624	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRA	Kopie	Nein	DK5 - Name Biotop-Nr.   alt Kartierung	Voßmoor <b>23</b> 27.09.2006	17	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	3727,3003		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauerndende Stickstoff-Krautfluren)
	27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)							
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5				
Boden	Feuchte	feucht	6,9				
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8,1				
	Reaktion	neutral	6,9				
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4				
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2				
	Wechselfeuchteanzeiger		0				
	Giftpflanzen		0				
	Überschw.anzeiger		4				

Pflanzenartenliste																
													Rote	e Listo	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	W		-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W		-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z		-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	W		-												
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	W		-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z		-												
Humulus lupulus (Hopfen)	7	Z		-												
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	W		-												
Phragmites australis (Schilf)	7	Z		-												
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	W		-												
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	W		-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	Z		-												
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	W		-									D		D	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	W		-												
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	W		-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-												
					Anzahl	Rote L	iste A	rten					1		1	
					Anzahl	Arten			16							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

22.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	70668		
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5   DK5-GK	8622	8624	
				DK5 - Name	Voßmoor		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	23	17	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2006		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3727,3003		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

22.04.2020 Seite 5 von 5